

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: 48 (2024)
Heft: 3

Rubrik: Aus dem Leben der Radgenossenschaft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus dem Leben der Radgenossenschaft



Zum ersten Mal hat eine Delegation des Bundesamtes für Kultur unsere Rania besucht. An der Seite unseres Präsidenten stehen: Fiona Häusler und Rosalita Giorgetti. Wir glauben, sie waren inspiriert vom guten Geist des Ortes.



Beirätin Esther Gisler

Unsere Beirätin Esther Gisler Fischer beendet ihre Anstellung als Pfarrerin der evangelisch-reformierten Kirche Zürich Seebach. Der Präsident Daniel Huber wohnte dem Abschlussgottesdienst bei und unterstrich in warmen Worten das Engagement von Esther Gisler Fischer für die Jeneschen.

Ein Dankes-Essen

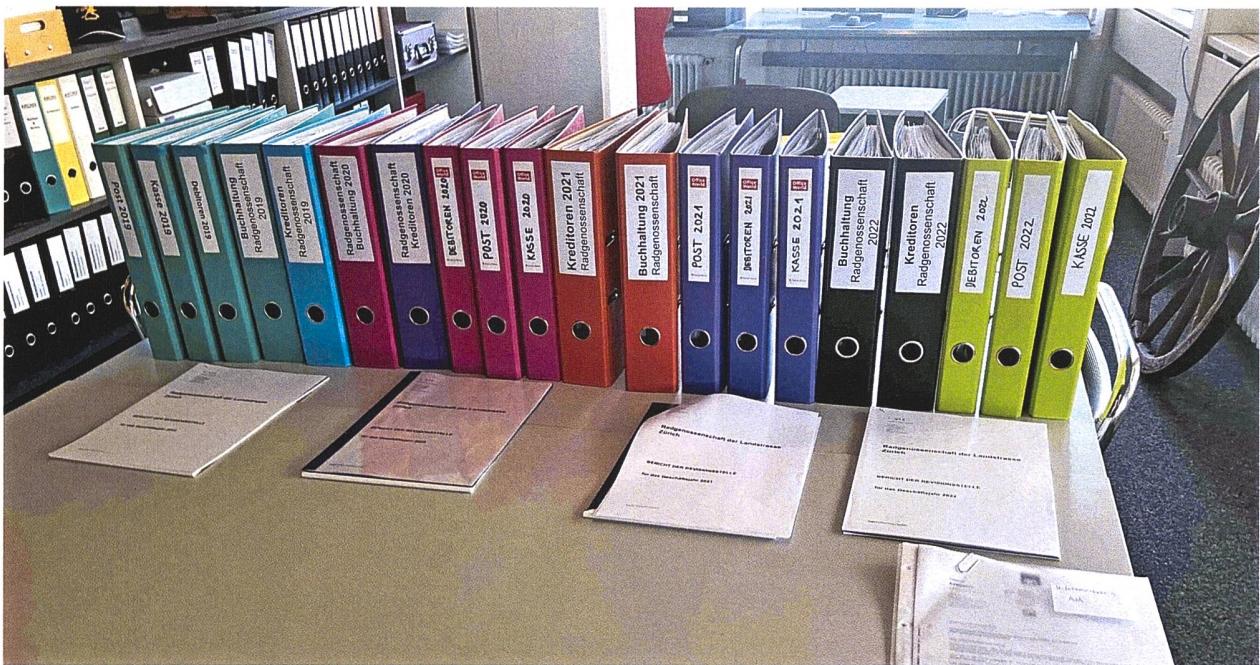
Als Dank für das gute Verhältnis hat der Eigentümer des Platzes Rania, Bruno Caduff, alle Mieterinnen und Mieter auf dem Platz zum Essen im Restaurant eingeladen. In seiner Begrüssung betont Caduff, wie gut der Platz im Schuss sei. Vor allem auch wegen des Engagement der Radgenossenschaft und seines Präsidenten.

(Unten)

Und dank dem guten Geist im Restaurant, der Verwaltungsrätin Eva Moser. (Rechts)



Aus dem Leben der Radgenossenschaft



Alle paar Jahre meldet sich die die Revisionsbehörde von AHV / IV und prüft unsere Buchhaltung auf Herz und Nieren. Wie gut unsere Buchhaltungsverantwortliche arbeitet, zeigt dieses Bild. Die Solidität der Buchführung wird denn auch immer anerkannt.

Das Schul-Lehrmittel ist weiterhin gefragt

Das Lehrmittel «Jenische, Sinti, Roma. Zu wenig bekannte Minderheiten in der Schweiz» wird weiterhin nachgefragt.

Der Verantwortliche der «Stiftung Erziehung zur Toleranz SET», auf deren Homepage das Lehrmittel samt Schulaufgaben heruntergeladen werden kann, meldet: «Die download Zahlen sehen gut aus. Von Januar bis anfangs Juni 2024 haben 209 (Lehr-)Personen das Lehrmittel heruntergeladen.»

(Digital unter: www.set.ch
Gedruckt: Münsterverlag
Zürich, im Buchhandel)

An unsere Abonnentinnen und Abonnenten

«Scharotl» erscheint bekanntlich auf Papier und in elektronischer Form.

Allerdings besteht ein technisches Problem: In der elektronischen Version ist die Bildqualität schlechter, weil wir den Umfang des Dokumentes für den Versand reduzieren müssen. Darunter leidet die Bildschärfe.

Wir versenden gern die Papierversion. Sie können im Bestelltablett ausdrücklich ankreuzen, welche Version Sie wünschen: gedruckt oder digital.

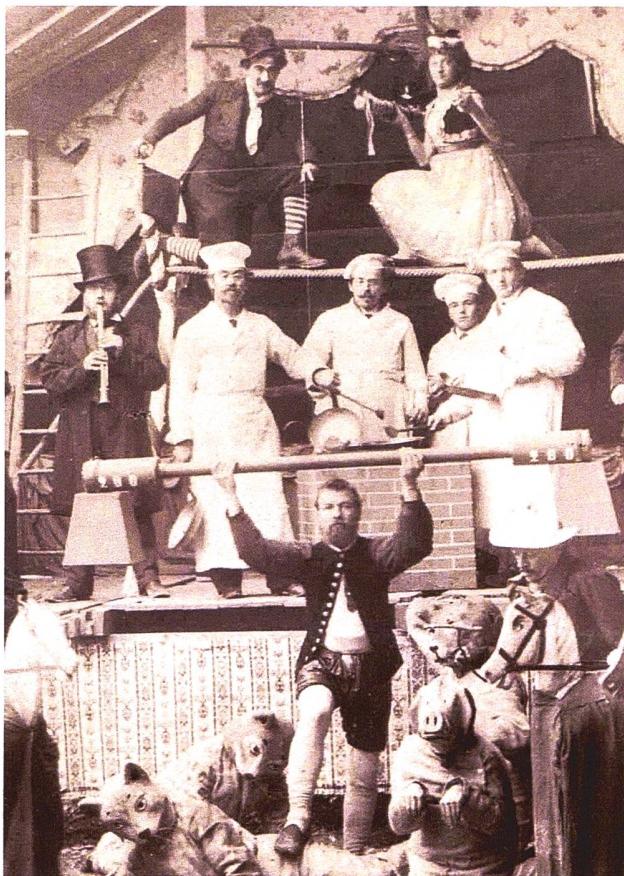
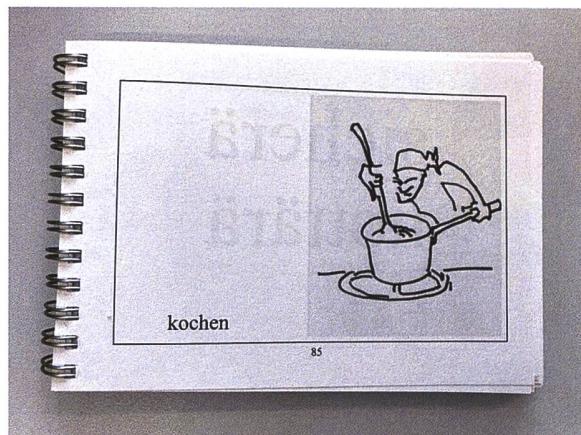
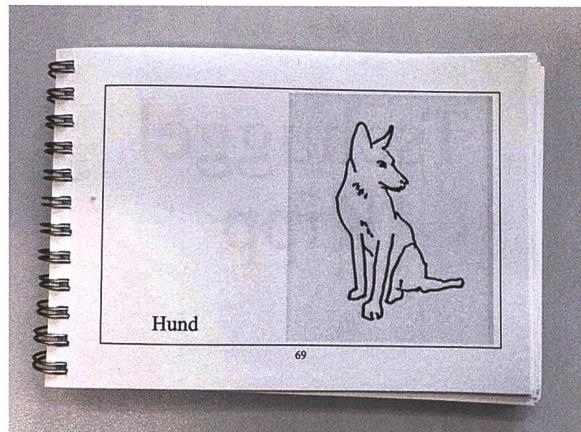
Wörterbuch für Jenische

Rund 100 Wörter mit hübschen Zeichnungen. Die jenische Übersetzung findet sich auf der Rückseite.

Die jenische Sprache, so der Wille vieler Jenischer, soll intern bleiben. Aber Jenische selber sollen auch die Möglichkeit haben, sie überhaupt zu lernen. Ein Büchlein hilft.

An Jenische geben wir das handliche Wörterbuch gratis ab, damit sie ihre Kultur festigen können.

Übrigens: Deutsche jenische Freunde habe das originelle Werk bereits kopiert.



Am Hilari-Fest in Feuerthalen 1883/84.
(Privatalbum Nanette Rudin)

Förderpreis für den Nachkommen eines Clowns

Benneth Smith ist ein schweizerisch-amerikanischer Künstler, der gern mit Fotografie arbeitet. Er stammt aus einer Zirkusfamilie. Smith hat einen der Förderpreise des Kantons Thurgau für 2024 erhalten. Nun will er sich vertieft mit der Figur des traurigen Clowns auseinandersetzen. In Form eines Selbstporträts soll ein Dialog mit seinem Grossvater entstehen, der selber Clown war. Zudem widmet sich Smith der Zirkussprache Nablo, die Verbindungen zum Jenischen haben soll.

(Quelle: thurgaukultur.ch)